

NAK Gelsenkirchen leistet wertvollen Beitrag zum Umweltschutz

Im September 2020 fanden auf dem Grundstück der Neuapostolischen Kirche in Gelsenkirchen-Mitte umfangreiche Bauarbeiten statt. Es wurden große Rasenmulden angelegt, in denen das Regenwasser von Dach und Parkplatz versickern kann.

Ca. 420m² Oberflächenwasser fließt nun nicht mehr in die Kanalisation, sondern versickert im Erdreich des Kirchengartens und reichert so das Grundwasser an – ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz. Diese Maßnahme wird durch die Emschergenossenschaft gefördert, sodass Baukosten und Abwassergebühren eingespart werden.

Die Kirche an der Wanner Straße ist eine der Ersten, die sich an dem Projekt beteiligt; weitere Gemeinden werden folgen.

26. Oktober 2020

Text: Redaktion

Fotos: Redaktion

